

**Fachausschusssitzung „Bau und Verkehr“ des Stadtteilbeirates Gröpelingen
vom 21.08.2013**

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West

XI/04/13

Waller Straße 99, 28219 Bremen

Beginn: 18.30 Uhr **Ende:** 21.00 Uhr

Anwesend sind:

Herr Raimund Gaebelein (Vertretung)

Herr Hanspeter Halle

Herr Rolf Heide

Herr Norbert Holzapfel (Vertretung)

Herr Rolf Latt

Herr Peter Ullrich

Frau Petra Wontorra

An der Teilnahme sind verhindert:

Herr Rolf Mahlstedt

Herr Torsten Vagts

Frau Gabriele Yardim

Als Gäste können begrüßt werden:

Herr Peter Schneider

Geschäftsführer Waterfront

Herr Dirk von Schwartz

BSAG

Herr Uwe Wagschal

BSAG

Frau Georgia Wedler

Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Frau Christiane Gartner

Kultur vor Ort

Herr Wilhelm Höwener

Polizeirevier Gröpelingen

Herr Michael Nägele

Polizeirevier Gröpelingen

Herr Slawek Poljak

Investor des ehem. C.A. Klein Gebäude

Herr Henke

Mitarbeiter von Herrn Poljak

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XI/03/13 vom 15.05.2013

TOP 3: Einrichtung neuer Verkaufsflächen in der Waterfront

dazu: Peter Schneider / Geschäftsführer Waterfront

TOP 4: Gleisbauarbeiten der BSAG zw. Altenescher- und Morgenlandstraße

dazu: Dirk von Schwartz / BSAG

TOP 5: ehem. C.A. Klein und Ohlenhofplatz

dazu: VertreterIn des Investors (angefragt)

Georgia Wedler / Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Christiane Gartner / Kultur Vor Ort e.V.

TOP 6: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

- Poststelle Moorstraße
- Einfahrt Aldi/Rossmann
- VEP – nächste Phase
- Anhörung Werschenreger Str.
- Platzbenennung
- DSK-Sanierungsverfahren in Gröpelingen
- Spontanparties
- Beschilderung Paradise

TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes/Aussprachebedarf

Nicht-öffentlich

TOP 8: Stellungnahmen zu Bauvorhaben

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig genehmigt und unter TOP 6 um folgende Punkte ergänzt:

- Weg am Bürgerhaus Oslebshausen
- Verkehrsberuhigung Lissaer Straße
- Nachfrage Parkplatzkonzept
- Parkplatz Fischerhuder Straße
- Baulücken
- Radwegübergang
- Radwegausschilderung
- Schwarzer Weg 162/ Baustelle

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XI/02/13 vom 15.05.2013

Das o.g. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Einrichtung neuer Verkaufsflächen in der Waterfront

Herr Schneider berichtet über die Pläne zur beabsichtigten Erweiterung der Gesamtverkaufsfläche, die sich auf der bereits vorhandenen Fläche des Einkaufszentrums befindet und damit auf 46.000 m² steigt.

- Die zusätzliche Verkaufsfläche von 2000 m² soll auf einem derzeit nicht genutzten Gebäudeteil eingerichtet werden, um eine weitere „Mall“ ausbauen zu können.
- Eine solche Erweiterung wird nur unter der Bedingung genehmigt, dass die Erweiterungsfläche nicht von sogenannten zentrenrelevanten Einzelhändlern genutzt werden kann.
- Ein Lebensmittelmarkt mit höherwertigem Sortiment könnte dort auch angesiedelt werden.
- Für den Mieter „Primark“ werden 3.500 m² freigehalten, ob diese Fläche tatsächlich jemals genutzt werden wird, ist bis heute unklar.
- Im Mai/Juni 2014 könnte voraussichtlich die Eröffnung der neuen Mall stattfinden.

Der Beirat Gröpelingen hat der Erweiterung, vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden, zugestimmt.

In diesem Zusammenhang teilt Herr Schneider mit, dass die Waterfront am 12.09.2013 um 15 Uhr ihr 5jähriges Jubiläum feiert und lädt die Mitglieder des Beirates Gröpelingen und das Ortsamt West herzlich ein.

TOP 4: Gleisbauarbeiten der BSAG zw. Altenescher- und Morgenlandstraße

Herr von Schwarzen berichtet über die geplante Erneuerung der Straßenbahnanlage in der Gröpelinger Heerstraße einschließlich der Haltestellen „Moorstraße“ und „Altenescher Straße“.

- Im Rahmen der geplanten Baumaßnahme sollen die Haltestellen „Altenescher Straße“ und „Moorstraße“ barrierefrei umgebaut werden.
- Die Haltestellen „Altenescher Straße“ und „Moorstraße“ werden mit einer bedarfsgesteuerten Lichtsignalanlage gesichert ausgestattet, um eine sichere Querung zu gewährleisten und die Haltestellen mit den Nebenanlagen zu verbinden.
- Für die Umsetzung werden auch Änderungen vor der Einmündung der Altenescher Straße vorgenommen. Die Haltestellen stadtein- und stadtauswärts werden künftig gegenüberliegend angeordnet.
- In den Abschnitten zwischen Altenescher Straße und Lindenhofstraße/Ritterhuder Straße wird der Bahnkörper mit einem weiß eingefärbten Rundbord (Höhe 3 cm) abgegrenzt.
- Die Fläche zwischen den Gleisen soll als Grünstreifen mit einem sogenannten „Schotterrasen“ auf Beton gestaltet werden, um den Straßenraum auf der gesamten Strecke städtebaulich aufzuwerten. Allerdings bleiben die Haltestellen vom

Grünstreifen ausgenommen. Die Linie 82 wird kurz vor der Haltestelle Moorstraße auf die Bahntrasse und kurz danach wieder auf die Straße fahren.

- In Bereichen von Straßenkreuzungen, wo das Abbiegen erlaubt ist, werden die Gleisanlagen komplett mit Beton aufgefüllt.
- Die Umbaumaßnahmen sollen voraussichtlich im Sommer 2014 durchgeführt werden. Anlässlich der Beiratssitzung am 11.09.2013 wird das Projekt öffentlich vorgestellt.

TOP 5: ehem. C.A. Klein und Ohlenhofplatz

Herr Poljak und Herr Henke stellen den neuen Entwurf des Um- und Erweiterungsbau in der Gröpelinger Heerstraße 201 des ehemaligen C.A. Klein-Gebäudes vor, der den Vorgaben der Baubehörde angepasst worden ist.

- Es soll ein viergeschossiges Gebäude für eine Investitionssumme von 5 Mio. Euro entstehen.
- Das neue Gebäude soll im Keller mit einem Wellness-Bereich ausgestattet werden, im Erdgeschoss soll ein Gastronomie-Betrieb einziehen, im ersten Stock sind Arzt-Praxen vorgesehen und in den oberen Etagen sind Zwei-Zimmer-Wohnungen geplant.
- Die barrierefreien Wohnungen sollen vorzugsweise an „ältere“ BewohnerInnen vermietet werden, da perspektivisch auch Pflege möglich wäre.
- Eine Neugestaltung des Ohlenhofplatzes kann erst nach dem Umbau des Gebäudes beginnen.
- Frau Gartner hat verschiedene Ideen für Zwischenlösungen im Erdgeschoss des Gebäudes, um zumindest vorübergehend die Optik der Ruine zu verbessern.
- Der Ohlenhofplatz könnte durch temporäre Märkte zu den Themen „Herbst bis Advent“ belebt werden.
- Frau Wedler teilte mit, dass das Bauressort den Heerstraßenzug im kommenden Jahr städtebaulich stärken möchte (Schaufenster des Stadtteils).

TOP 6: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Poststelle Moorstraße: Der gestellte Bürgerantrag bezüglich der schlechten Zuwegung zur Poststelle für behinderte Menschen ist mittlerweile durch eine Rampe barrierefrei zugänglich. Kein weiterer Handlungsbedarf.

Einfahrt Aldi/Rossmann: Auf dem Gelände der Firmen Aldi und Rossmann an der Ritterhuder Heerstraße soll das Schild „Fahrtrichtung rechts“ angebracht werden, da an dieser Stelle AutofahrerInnen häufig verkehrswidrig links fahrend die Ausfahrt verlassen. Das führt zu gefährlichen Situationen und zu Rückstaus. Die Firma Aldi teilt mit, dass das Gebäude baulich erweitert werden soll und in diesem Zusammenhang das Schild in die Planung mit einfließen soll.

VEP – nächste Phase: Die Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplans Bremen 2025 geht in die nächste Phase und der Termin für die kommende Bürgerbeteiligung im Bereich Bremen West findet am 05.09.2013 um 18.30 Uhr im Nachbarschaftshaus Helene Kaisen statt.

Anhörung Werschenreger Straße: Die Gewoba teilt mit, dass die Abfallentsorgung in der Werschenreger Straße durch abgestellte Fahrzeuge behindert wird. Es soll eine Haltverbotsstrecke eingerichtet werden. Kenntnisnahme.

Platzbenennung: Es wird vorgeschlagen, den bislang namenlosen Platz in der Lissaer Straße vor dem Sportverein TURA nach dem weltbekannten Fußballtorwart Bert Trautmann zu benennen. Zustimmung.

DSK-Sanierungsverfahren in Gröpelingen: Es werden folgende Straßen im Stadtteil Gröpelingen mit einer dünnen Schicht im Kalteinbauverfahren (DSK) saniert: Kalmsweg, Geeststraße und Schragestraße. Es hat den Vorteil, dass die Straße wie neu aussieht und die ständige Flickerei mit Reparaturasphalt entfällt.

Spontanparties: Auf der Pferdeweide kam es an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden zu sogenannten „Spontanparties“. Der Veranstalter wurde davon in Kenntnis gesetzt, dass nur unter bestimmten Regeln Parties genehmigt werden, da es an den beiden Wochenenden zu massiven Ruhestörungen für die umliegenden AnwohnerInnen gekommen sei und große Mengen an Müll entsorgt werden mussten.

Beschilderung Paradise: Die Bremer Bäder GmbH, die Betreiber der Eissporthalle „Paradice“ in Walle, wünschen sich eine ausreichende Beschilderung der Sportstätte im Stadtgebiet und im Umland von Bremen. Kenntnisnahme.

Weg am Bürgerhaus Oslebshausen: Der Weg zwischen Kindergarten und Bürgerhaus ist in einem sehr desolaten und gefährlichem Zustand und bedarf einer Ausbesserung bis Höhe Gartenpforte des Bürgerhauses Oslebshausen. Anfrage beim ASV durch das Ortsamt West, da es wahrscheinlich kein offizieller Weg ist.

Verkehrsberuhigung Lissaer Straße: Ein Bürgerantrag bezüglich einer Forderung nach einer Verkehrsberuhigungsmaßnahme im Bereich Lissaer Straße – Bezirkssportanlage – GSW Sportsmeile – TURA, da seit längerer Zeit Kraftfahrzeuge dort zu schnell fahren. Geschwindigkeitstafeln und -messungen können aufgrund der Verschwenkungen und fehlenden Distanz zum Messgerät nicht ausgeführt werden. Leider gibt es für den Schleichweg keine erfolgsversprechende Änderung zur Lösung des Problems.

Nachfrage Parkplatzkonzept: Es liegen keine neuen Mitteilungen vor.

Parkplatz Fischerhuder Straße: Ein Bürgerantrag bezüglich der Parkplatzsituation an der Schule an der Fischerhuder Straße. Der Parkplatz ist halb öffentlich und wird zum anderen Teil von der Schule genutzt. Markierungen fehlen vollständig, der geteerte oder gepflasterte Boden ist an vielen Stellen durch Baumwurzeln aufgebrochen. Seit ein Supermarkt an der Ecke Gröpelinger Heerstraße/Morgenlandstraße existiert, ist der Parkplatz oft überfüllt. Die Parkplatzsituation ist chaotisch, da Fahrzeuge zugestellt werden. Das Revier berichtet, dass ein Teil der Parkplätze privat an AnwohnerInnen vermietet ist und der Parkplatz auch als P&R Platz genutzt wird. Anfrage durch das Ortsamt West an das ASV und an die senatorische Dienststelle für Bildung.

Radwegübergang: Seit der Erneuerung der Fahrradfahrerampel an der Gröpelinger Heerstraße/Höhe Schwarzer Weg ist es zu gefährlichen Situationen beim Queren der Straße gekommen, weil die Kraftfahrzeuge das Lichtzeichen der FahrradfahrerInnen nicht mehr im Blickfeld haben. In diesem Zusammenhang wird auch über Probleme bei der Ausfahrt an der Togostraße berichtet. Nachfrage beim ASV bezüglich der stadtweit eingerichteten Extra-Fahrradsymbole und der dadurch resultierenden Nachteile für die RadfahrerInnen.

Radwegausschilderung: Am Pier 2 ist die Radwegausschilderung sehr dürftig und sollte dringend verbessert werden. Die Vorsitzende leitet den Vorschlag weiter.

Querung Ritterhuder Heerstraße stadteinwärts: Der neue Übergang der FußgängerInnen zur Querung der Straße ist für die KraftfahrerInnen erst sehr spät erkennbar und es kommt zu gefährlichen Situationen. Nach kurzer Diskussion beschließt der Beirat, eine blinkende Gelblichtanlage zur Entschärfung des Problems zu fordern.

In diesem Zusammenhang informiert die Vorsitzende, dass mündlich mitgeteilt worden ist, dass es aus finanziellen Gründen vorläufig keine weiteren Umbaumaßnahmen an der Kreuzung Oslebshausener-/Ritterhuder Heerstraße geben wird.

Schwarzer Weg 162/ Baustelle: Es liegen keine neuen Mitteilungen vor.

Radaufstellfläche Oslebshausener Landstraße: Die Radführung auf der Oslebshausener Landstraße könnte durch eine Radaufstellfläche für die RadfahrerInnen verbessert werden. Das Revier teilt mit, dass die Straße für diese Maßnahme zu schmal ist und die Vielzahl der Ampeln und die damit verbundenen Vorgangsschaltungen zeitlich nicht umzusetzen wären.

TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes/Aussprachebedarf

Gröpelinger Fährweg: Am 25.08.2013 findet der ffn-Kindertag statt, deshalb wird es eine Vollsperrung im Gröpelinger Fährweg.

Am Fockenberg/Oslebshäuser Landstraße: Es gibt eine Vollsperrung für den Kraftfahrzeugverkehr vom 19.08. bis voraussichtlich 19.09.2013 am Fockenberg/Oslebshäuser Landstraße zwischen Heilshorner Straße und Oslebshäuser Landstraße aufgrund von Kanalarbeiten.

Buxtehuder Straße: Es gibt eine Vollsperrung für den Kraftfahrzeugverkehr vom 26.08. bis voraussichtlich 30.08.2013 in der Buxtehuder Straße in Höhe Hausnummer 23 aufgrund von Kanalarbeiten.

Elbinger Straße: Einrichtung eines persönlichen Behindertenparkplatzes in der Elbinger Straße 25.

Posener Straße: Einrichtung eines persönlichen Behindertenparkplatzes in der Posener Straße 44.

Humanstraße: Einrichtung eines persönlichen Behindertenparkplatzes in der Humanstraße.

AG-Weser-Straße: Am 30.08. und 31.08.2013 findet auf der Parkplatzfläche zwischen Waterfront und Pier 2 ein Schlager open air statt.

Vorsitzende:

U. Pala

Ulrike Pala

Sprecher:

Peter Ulrich

Protokoll:

Karin Peters

Karin Peters